



Lagen lange gemeinsam vorn: Alexander Finsel (Startnummer 2) und Martin Militzke (Nr. 1) beim Start des Coburger Winterlaufs. FOTO: ULRICH ZETZMANN

Finsel-Sieg zum Auftakt

Schwüribitzer gewinnt ersten Teil der Winterlaufserie

Von unserem Mitarbeiter
ULRICH ZETZMANN

Leichtathletik

COBURG Der Schwüribitzer Alexander Finsel sicherte sich den Sieg beim Auftakt der dreiteiligen 11. Coburger Winterlaufserie. Bei relativ guten Laufbedingungen befanden sich Start und Ziel am Weidacher Sportplatz, wovon die schnelle Runde durch die Gemeinde führte.

Im Hauptlauf über 9,6 Kilometer (fünf Runden) lagen Alexander Finsel und Martin Militzke, die beide für den gastgebenden TV 48 Coburg starteten, schon nach der zweiten Runde klar in Führung. In Runde vier übernahm Finsel, der jetzt der M40 angehört, alleine die Spitze und erreichte nach 33:51 Minuten das Ziel vor Lukas Müller (LAV Tübingen). Dieser fing den Sieger der M30, Martin Militzke, in der Endphase noch ab.

Eine gute Leistung bot die Gesamtsiegerin der Frauen, Triathletin Eleisa Haag vom TV Bad Mergentheim, die in Coburg studiert. Sie lief mit 38:18 Minuten einen ungefährdeten Sieg nach Hause. Die zierliche Athletin ließ der zweitplatzierten Sandra Nossek vom TSV Stafelstein, die die W40 für sich entschied,

keine Chance. Auf Rang drei lief die Schwüribitzerin vom AF Personal Training Liane Thiem, die ebenfalls ihre Klasse, die W30, klar gewann.

In der MU20 hieß der Sieger Mohamed Bah vom TV 48 Coburg. Zwei heimische „Oldies“ holten sich Klassensiege. Dies waren Egon Helder in der M60, der jetzt für seinen Heimatverein TSV Buchenrod startet, und Joe Lanz von der TS Lichtenfels in der M70.

Beim Rennen über 4,6 Kilometer (drei Runden) unterstrich das vielseitige Nachwuchstalent Hannah Kupfer vom TSV Bad Rodach wieder einmal ihr Talent. Obwohl noch 15 Jahre, holte sie sich den Gesamtsieg klar überlegen mit 19:42 Minuten. Im männlichen Bereich hatte Junior Jakob Klein vom TV 48 Coburg keinerlei Konkurrenz zu fürchten. Auf Platz zwei landete der erst 14-jährige-Hofer Paul Schönberger. Weitere Klassensieger aus dem Raum Coburg waren: Miklos Kalocsai in der MU14, Sibylle Rudolph in der W60, beide TV 48 Coburg.

Die Triathlonabteilung des TV 48 Coburg bot eine gute organisatorische Arbeit, auch wenn der Start wegen vieler Nachmeldungen um zwanzig Minuten verschoben werden musste.